



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Erfolgreiche Spitzensportler der Bayerischen Polizei beim Bob-Weltcup in Lettland](#)

Erfolgreiche Spitzensportler der Bayerischen Polizei beim Bob-Weltcup in Lettland

12. Dezember 2018

+++ Bronzemedaille für die Spitzensportfördergruppe der Bayerischen Polizei beim Bob-Weltcup in Sigulda, Lettland: Christoph Hafer aus Bad Feilnbach und Tobias Schneider aus München fuhren beim Zweierbob-Wettbewerb mit einem sehr guten dritten Platz aufs Treppchen. Zum ersten Mal war damit ein Bob, der ausschließlich mit bayerischen Polizei-Spitzensportlern besetzt war, so erfolgreich. „Das ist ein ausgezeichnetes Ergebnis und ein toller Beleg für die Leistungsfähigkeit der Spitzensportförderung durch die Bayerische Polizei“, gratulierte Bayerns Innen- und Sportminister Joachim Herrmann den beiden Medaillengewinnern. Die beiden seien hervorragende Botschafter der Bayerischen Polizei. „Darauf können Sie stolz sein“, erklärte der Minister. „Top fit und im Team stark – so sorgen die Kolleginnen und Kollegen der Bayerischen Polizei auch tagtäglich für Sicherheit in Bayern.“ +++

Herrmann hat die Spitzensportförderung bei der Bayerischen Polizei im August 2012 ins Leben gerufen. Sie ermöglicht herausragenden Sportlerinnen und Sportlern, eine Berufsausbildung und spätere Verwendung im Polizeivollzugsdienst mit ihrem Sport auf Weltklasseniveau zu vereinen. Während die Polizei für die Ausbildung und die berufliche Absicherung sorgt, organisieren die beteiligten Spitzensportverbände und der Olympiastützpunkt Bayern eine umfassende sportliche Betreuung. Informationen zur Spitzensportförderung der Bayerischen Polizei sind unter www.stmi.bayern.de/sus/polizei/spitzensport/index.php abrufbar.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

